



Gemeinde Egg – Medienbildung und Medienerziehung im Verbund

Kontaktperson: Joachim Zahn, zischtig.ch, joachim.zahn@zischtig.ch, +4179 680 08 63

Beschreibung des Angebotes:

In Egg (ZH) wird die Zusammenarbeit zwischen Lehrkörper, Schulsozialarbeit, Jugendarbeit und Jugendpolizei gepflegt. Institutionalisiert ist die Zusammenarbeit in der Drehscheibe Egg, dem Kompetenzzentrum für Kinder und Jugendbelange. Für eine längerfristige und nachhaltige Förderung von Medienkompetenz und Medienerziehung wurde eine Zusammenarbeit mit dem Verein zischtig.ch eingerichtet.

Die Idee: **Alle erwähnten Akteure leisten, aufeinander abgestimmt, einen Beitrag an die gelingende Mediennutzung bei Kindern, Jugendlichen und Eltern.**

Konkret: Nachdem die Schulsozialarbeitenden in einzelnen Klassen Aspekte der Moralbildung bearbeitet haben, informieren Mitarbeitende von zischtig.ch über eine sichere und konstruktive Mediennutzung. Zur weiteren Vertiefung übernehmen die für diesen Zweck geschulten Klassenlehrpersonen. Mit Tablets und PCs werden Arbeiten angefertigt, die vor den nachfolgenden Informations- und Diskussionsabenden für Eltern in einer Vernissage gezeigt werden können. Die Elternabende werden in Egg getrennt nach dem Alter der Kinder veranstaltet. In derselben Zeit spricht die Jugendarbeit die Jugendlichen in der Freizeit mit einem Videoprojekt an. Die Jugendpolizei besucht die Klassen in jenen Schuljahren in welchen keine speziellen Medien-Projekte vorgesehen sind.

Während der ersten zwei Jahre wurden aus dieser Zusammenarbeit folgende Massnahmen umgesetzt:

- *Weiterbildung Jugendarbeitende und Schulsozialarbeit*
- *Videoprojekt Jugendarbeit*
- *jährliche Weiterbildung von Lehrkräften*
- *Jugendpolizei besucht Schulklassen*
- *Schulsozialarbeit bearbeitet mit Klassen Themen zur Moralbildung (Prävention Cybermobbing)*
- *zischtig.ch arbeitet jedes Jahr mit der 2., der 5. und der 7. Klasse über 2 Lektionen.*
- *Vertiefung mit Klassenlehrpersonen, Vorbereitung einer Vernissage*
- *Elternabende für Unterstufe, Mittelstufe und Oberstufe mit Vernissage*
- *einzelne Werke der Schüler werden auch im Gemeindehaus ausgestellt*

Erfahrungen und Empfehlungen

- Kinder, Jugendliche und Eltern waren durch das konzertierte Auftreten der Akteure über unterschiedliche Veranstaltungen vermehrt und vielseitig mit dem Thema der Mediennutzung und Medienerziehung konfrontiert. Aufgrund der Wortmeldungen bei den Diskussionen mit den Eltern (Elternabende), kann davon ausgegangen werden, dass die damit verbundenen Themen vermehrt diskutiert wurden.
- Es ist eine Herausforderung, die Lehrpersonen für die intensivere Vertiefung und die Schaffung von Arbeiten für eine Vernissage zu gewinnen. Bislang haben sich viele davor gescheut, digitale Medien im Unterricht einzusetzen. In Egg wurde der Werbeeffect, der mit einer Vernissage anderenorts erwiesenermassen hergestellt werden konnte, noch nicht erreicht.
- Bei einer Beteiligung von Lehrkräften und Jugendarbeitenden ist der Befähigung derselben viel Beachtung zu schenken. Nur mit motivierten (sicheren) Mitwirkenden kann eine positive Grundstimmung erreicht werden.

Links:

<http://zischtig.ch/>

<http://drehscheibe-egg.ch>